

Spezial Kontaktlinsen bei Kindern

- 6** Kontaktlinsen bei Kindern –
Ein Literatur-Review
Julia Löwen, Marc Schubert
- 16** Adaptives Myopie-Management
Michael Bärtschi
- 19** Kontaktlinsenanpassung –
vom Neugeborenen bis zum
Schulanfänger
Jürgen Haüßer

Serie

- 30** Problemmanagement und
Kontaktlinsen-Nachbearbeitung (3)
Gustav Pöltner

Interview

- 25** 10 Fragen an Dr. Michael Bärtschi
Wolfgang Cagnolati

Zum Titelbild

Das myLIFE Konzept basiert auf dem soliden Fundament der Myopiestudien des Brien Holden Vision Institute. Verschiedene Wirkprofile für die myLIFE BIAS, gezielte individuelle Modellierung der Hornhaut durch Ortho-K mit der myLIFE seefree® und ein attraktives Preisangebot aller myLIFE Contactlinsen zeichnen das Konzept aus.
www.hecht-contactlinsen.de oder
info@hecht-contactlinsen.de

„Der Augenoptiker oder Optometrist kann dem Chirurgen die entscheidenden Hinweise für eine erfolgreiche visuelle Planung liefern.“

10 Fragen an Dr. Michael Bärtschi | Er leitet zusammen mit seiner Ehefrau Franziska die führende Schweizer Kontaktlinsen- und Optometrie Praxis „eyeness“. Darüber hinaus ist er auch national und international als Wissenschaftler, Referent und Kliniker bekannt.
Seite 25

Bei bestimmten Gruppen von fehlsichtigen Kleinkindern kommt der Anpassung von Kontaktlinsen aufgrund der intensiven Erkenn- und Lernphasen eine große Bedeutung zu. Bei Schulkindern ist der visuelle Status im Hinblick auf die Lern- und Aufnahmefähigkeit ebenfalls nicht zu unterschätzen.
◀ Seite 19

Dritter Teil der Serie
von Gustav Pöltner
zur Nachbearbeitung
von Kontaktlinsen.
Seite 30 ▶

Rubriken

- 3 Editorial
- 34 VDCO-Nachrichten
- 34 Impressum